

Allgemeine Datenschutzhinweise gemäß Art. 13 DSGVO zur Verarbeitung personenbezogener Daten

1. Allgemeine Hinweise

Auf Basis der Informationspflicht gemäß Artikel 13 der Datenschutzgrundverordnung möchten wir Sie transparent über die Verarbeitung Ihrer Daten informieren.

Verantwortlicher der Verarbeitung

Croda GmbH
Herrenpfad-Süd 33
41334 Nettetal

Tel.: +49 2157 8173-0
Fax: +49 2157 132350
E-Mail: info@croda.com

Externer Datenschutzbeauftragter

Fabio Pastars / DPN Datenschutz GmbH & Co. KG
datenschutz@croda.com

2. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung

Wir erheben und verarbeiten personenbezogenen Daten für folgende Zwecke:

Lieferanten- und Dienstleisterdaten

- Zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Anbahnungsphase) sowie zur Vertragserfüllung verarbeiten wir die Daten von Ansprechpartnern und Mitarbeitern bei Lieferanten und Dienstleistern. Diese Verarbeitungen beruhen auf Artikel 6 Satz 1 Abs. 1 b) DSGVO.

Kundendaten

- Zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Anbahnungsphase) sowie zur Vertragserfüllung und auch Bestandskundenbetreuung verarbeiten wir die Daten von Ansprechpartnern und Mitarbeitern unserer Kunden. Diese Verarbeitungen beruhen auf Artikel 6 Satz 1 Abs. 1 b) DSGVO, der die Verarbeitung von Daten zur Erfüllung eines Vertrags oder vorvertraglicher Maßnahmen gestattet.
- Zur Vermeidung von Ausfallrisiken und zu anlassbezogenen Überprüfungen von Bestandskunden führen wir Bonitätsprüfungen durch. Diese Verarbeitung erfolgt auf Basis unseres berechtigten Interesses gemäß Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO.
- Zur Direktwerbung nutzen wir die E-Mail-Adressen von Ansprechpartnern unserer Bestandskunden, also nur derjenigen, die schon mit uns in einem geschäftlichen Verhältnis stehen. Diese Verarbeitung beruht auf Artikel 6 Abs. 1 f) DSGVO in Verbindung mit § 7 Abs. 3 UWG. Unser berechtigtes Interesse liegt in der einfachen und günstigen werblichen Ansprache

9.1 Datenschutzhinweise.docx	Seite 1 von 3	Version: 1.0
DPN Datenschutz GmbH & Co. KG	Autor: F. Pastars	Stand: 11.09.2020

unserer Bestandskunden. Natürlich unter Beachtung der hohen Anforderungen des § 7 Abs. 3 UWG, der die Ausnahmen für die Nutzung der E-Mail-Adresse von Bestandskunden definiert. Sie haben jederzeit das Recht, der Nutzung Ihrer E-Mail-Adresse für den Zweck der Direktwerbung zu widersprechen.

Bewerberdaten

Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten zum Zwecke der Durchführung von Bewerbungsverfahren, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist. Rechtsgrundlage ist dabei Art. 88 DSGVO i.V. mit § 26 Abs. 1 i.V.m Abs. 8 S. 2 BDSG.

Stellen wir Sie ein, können wir gemäß § 26 Abs. 1 BDSG die bereits erhaltenen personenbezogenen Daten weiterverarbeiten, wenn dies für die Zwecke des Beschäftigungsverhältnisses erforderlich ist. Die Daten abgelehnter Bewerber speichern wir zur evtl. Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren bis 6 Monate nach Zugang der Absage in Textform auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO. Unser berechtigtes Interesse ist eine mögliche Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG). Eine darüberhinausgehende Speicherung erfolgt nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Bewerbers.

Im Einzelfall kann eine Übermittlung Ihrer Daten an unsere Konzernmutter Croda UK in Großbritannien erfolgen, wenn diese an der Entscheidungsfindung über eine Einstellung beteiligt ist.

3. Übermittlung von Daten

Wir können Ihre personenbezogenen Daten an andere Unternehmen übermitteln, soweit dies im Rahmen der unter Ziff. 2 dargelegten Zwecke und Rechtsgrundlagen zulässig oder erforderlich ist. Im Übrigen werden personenbezogene Daten in unserem Auftrag auf Basis von Verträgen über Auftragsverarbeitung nach Art. 28 DSGVO durch externe Dienstleister, insbesondere im Bereich der Informationstechnik und Datenverarbeitung, verarbeitet. Keinesfalls findet dabei eine Weitergabe Ihrer Daten außerhalb der EU statt.

4. Speicherung der Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden gespeichert, solange die Kenntnis der Daten für die Zwecke des Vertragsverhältnisses oder die Zwecke, für die sie erhoben worden sind, erforderlich ist oder gesetzliche oder vertragliche Aufbewahrungsvorschriften bestehen. Gesetzliche Aufbewahrungsfristen ergeben sich unter anderem aus steuerrechtlichen Vorschriften und reichen für steuerrechtlich relevante Unterlagen und Belege bis zu zehn Jahren.

5. Welche Rechte haben Sie?

AUSKUNFT

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre bei uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu erhalten sowie eine Kopie dieser Daten zu verlangen. Bestandteile der Auskunft sind: Verarbeitungszwecke, Datenkategorien, deren Empfänger oder Kategorien von Empfängern sowie, falls möglich, die geplante Dauer der Datenspeicherung oder Kriterien für die Festlegung dieser Dauer.

9.1 Datenschutzhinweise.docx	Seite 2 von 3	Version: 1.0
DPN Datenschutz GmbH & Co. KG	Autor: F. Pastars	Stand: 11.09.2020

BERICHTIGUNG, LÖSCHUNG, EINSCHRÄNKUNG

Zudem sind Sie berechtigt, bei Unrichtigkeit der Daten die Berichtigung oder bei unzulässiger Datenspeicherung die Löschung der Daten zu fordern. Ist eine Löschung – aus verschiedenen Gründen - nicht möglich, haben Sie das Recht eine Einschränkung der Verarbeitung bzw. Sperrung Ihrer Daten zu verlangen.

WIDERRUF

Beruhet die Verarbeitung auf Basis Ihrer Einwilligung, haben Sie jederzeit das Recht, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung bleibt unberührt.

WIDERSPRUCHSRECHT

Soweit die Verarbeitung auf Art. 6 Abs. 1 f) DSGVO (Interessenabwägung) beruht, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung dieser Daten einzulegen. Wir verarbeiten diese personenbezogenen Daten dann nicht mehr, es sei denn, wir können zwingende schutzwürdige Gründe darlegen, die Ihre schutzwürdigen Interessen überwiegen. Oder die Verarbeitung ist erforderlich zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

DATENÜBERTRAGBARKEIT

Auch haben Sie gemäß Artikel 20 DSGVO ein Recht darauf, Ihre Daten in einem geeigneten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten.

Für die Wahrnehmung Ihrer Rechte kontaktieren Sie bitte unseren Datenschutzbeauftragten.

6. Beschwerderecht

Ihnen steht ein Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde des Bundeslandes, in dem unser Unternehmen seinen Sitz hat.

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen

Kavalleriestr. 2-4

40213 Düsseldorf

Telefon: 0211 38424-0

Fax: 0211 38424-10

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Diese Datenschutzerklärung wird fortlaufend aktualisiert.

Revision: 20200911_1.0

9.1 Datenschutzhinweise.docx	Seite 3 von 3	Version: 1.0
DPN Datenschutz GmbH & Co. KG	Autor: F. Pastars	Stand: 11.09.2020